

DIGITALE PRODUKTIONSKETTE

 Gewerk	Schreiner/Tischler	<p>„Die große Investition erleichterte unsere Arbeit sofort und wird sich in 3-5 Jahren auch wirtschaftlich lohnen.“</p> <p>Mario Esch, Geschäftsführer</p>
 Mitarbeiterzahl	7	
 Umsatz		

Ausgangssituation:

Es erfolgt die klassische, manuelle Holzbearbeitung in der Schreinerei. Auch das Aufmaß beim Kunden vor Ort wird mit konventionellen Messmethoden durchgeführt. Bei der Nacharbeitung eines fehlerhaften Auftrages unterlaufen oft Fehler.

Problemstellung:

- Großer Zeitaufwand für das Aufmaß und Materialhandling.
- Große Fehleranfälligkeit in der Produktion.
- Aufwändige Nachbearbeitung bei Reklamationen

Zielsetzung:

Das Hauptziel ist die Zeit- und Kostenersparnis beim Aufmaß und in der Produktion. Zudem sollen Fehler insbesondere bei der Nachbearbeitung fehlerhafter Bauteile vermieden werden. Des Weiteren steht die Erhöhung der Stückzahlen durch den automatisierten Fertigungsprozess im Fokus der Veränderung.

DIGITALE PRODUKTIONSKETTE

Vorgehensweise:

Einsatz eines 3D-Laseraufmaßgerätes in Kombination mit einem CAD-System und einem automatisierten Maschinenpark.

Ergebnisse:

Es erfolgte die Digitalisierung des gesamten Herstellungsprozesses:

- Aufmaß beim Kunden vor Ort mit 3D-Laseraufmaßgerät
- Übernahme der Daten in ein CAD-System
- Digitale Planung sowie automatisierte Kalkulation und Bestellung von Zukaufteilen
- Automatisierte Fertigung mit CNC-Maschinenpark

Hat es sich gelohnt?

Die Investitionen werden sich nach ca. 5 Jahren lohnen. Es konnten bereits jetzt zusätzliche Aufträge von anderen Schreinereien angenommen werden. Der gesamte Herstellungsprozess hat sich in der Durchführung bereits direkt nach Inbetriebnahme der Maschinen stark erleichtert.

Was haben wir gelernt?

Wir lernten bei TREND verschiedene Methoden kennen mit denen Geschäftsmodelle entwickelt und auch bewertet werden können. Wir kannten schon vorher verschiedene Tools, doch hier vertieften wir unser Wissen und vor allem hatten wir jetzt eine Idee, wie die Umsetzung für den eigenen Betrieb gelingen kann. Die Fertigungsprozess sind jetzt weitgehend digitalisiert. Nun gilt es für uns, bereits aus Kundensicht digital zu denken, den Kunden einzubeziehen und ihm durch neue Geschäftsmodelle sowie Prozesse noch mehr Nutzen zu bieten.

Ansprechpartner:

Mario Esch

Ihr Möbel Schreiner

E-Mail: info@ihr-moebel-schreiner.de